

Mi, 7. Okt. 2015
Super Mittwoch Herzogenrath / Seite 8

Ein wertvoller Beitrag für die Jugendarbeit

Sieben Einrichtungen und Projekte freuen sich über finanzielle Unterstützung

VON MARKUS BIENWALD

HERZOGENRATH. Ein echter Volltreffer für die Kinder- und Jugendarbeit ist die Aktion „Tolle Kinder für ein tolles (i)ebenswertes Herzogenrath“. Auch in diesem Jahr ist das von der Bürgerstiftung initiierte Projekt eine hervorragende Möglichkeit zur Förderung der Arbeit mit den jüngsten Bürgern in der Stadt. Dazu tragen vor allem Belegschaft und Geschäftsführung der ortsansässigen Firma „Head acoustics“ bei, die bei einer alljährlichen Verlosung von Weihnachtsgaben den Erlös der Bürgerstiftung für die Erfüllung größerer und kleinerer Wünsche bereitstellen.

Interkulturelle Arbeit

„Über 60.000 Euro sind so in den letzten Jahren zusammengekommen“, freute sich der Vorsitzende der Bürgerstiftung, Peter Waliczek. Eingerechnet sind darin schon die 8000 Euro, die in diesem Jahr zur Förderung von Einrichtungen und Projekten eingesetzt werden.

Im Beisein von Geschäftsführer Reinhard Scholz von „Head acoustics“ wurden insgesamt acht Fördersummen an sieben Empfänger vergeben. So erhielten die Kindergärten St. Maria Himmelfahrt, St. Gertrud und St. Antonius für das Projekt „Anderssein“ Geld. Angeschafft wurden damit Bilderbücher, die mit Hilfe des Beamers auch bei größeren Veranstaltungen gezeigt werden können. Die Kindertagesstätte „Kids“ nutzte ihren Betrag, um einen von den Kindern mitgestalteten Schall-



Gemeinsam mit den Spendern Reinhard Scholz (z.v.l.) von der Firma „Head acoustics“ und Walter Breuer (l.) freute sich der Vorsitzende der Bürgerstiftung Herzogenrath, Peter Waliczek (r.), mit seinen Mitstreitern und den Spendenempfängern über die Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt.

FOTO: MARKUS BIENWALD

schutz anzuschaffen. Ein Projekt aus dieser Reihe ist die so genannte „Bläserklasse“ des Harmonie-Vereins St. Cäcilia Herzogenrath-Afden.

Dabei werden Musikinstrumente angeschafft, die von Ausbildern des Vereins Kindern zur Verfügung gestellt werden, die sonst vielleicht nicht die Chance hätten, ein Instrument zu erlernen. Der „Bunte Kreis in der Region Aachen“, der auch in Herzogenrath einige Kinder betreut, erhielt Mittel für den Workshop „Und jetzt komm' ich“. Dabei geht es darum, Geschwisterkindern von schwerkranken Kindern eine Platt-

form zu geben, die ohne Spenden nicht finanzierbar wäre. Für Kinder mit unterschiedlichem sozialem und kulturellem Hintergrund setzt sich die ebenfalls bedachte Handball Sportgemeinschaft Merksteine ein, die damit ihr „Handball Power Camp“ finanziert. Zwei Spendenbeiträge flossen auch in die KGS Regenbogenschule, die damit die Erstthelerausbildung ihrer erfolgreich ausgebildeten Streitschlichter fördert. Der zweite Spendenteil richtet sich gezielt an Flüchtlingskinder, denen als so genannte „Waldspürnasen“ Erlebnispädagogik im Wald er-

möglicht wird. Der letzte Teil der Spenden von „Head acoustics“ fließt in das Projekt „Akzeptanz“ des Deutsch-Vietnamesischen Freundeskreises. Kreativ und gestalterisch wird damit interkulturelle Migrantenarbeit ermöglicht. Ein „Nachzügler“ zu diesem Spendentopf konnte letztlich noch über eine Spende von der Firma Bürocenter Breuer bedacht werden, die einen Beitrag für die Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt leistet. Dieser ging dieses Mal an den Kindergarten St. Willibrord, der damit Spielgeräte für die Turnhalle finanziert.

DRUCKEN SCHLIESSEN